

Bildungsgang: **Berufsfachschule 2**
Fachbereich: Gesundheit/Erziehung und Soziales
Berufsfeld: Sozialwesen
Ziel: Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Sozialwesen und der mittlere Bildungsabschluss (Fachoberschulreife) evtl. mit Qualifikation, d.h. die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Vollzeit 1-jährig)

Voraussetzung: Erfüllung der **Vollzeitschulpflicht** und **Hauptschulabschluss** nach Klasse 10.
 Die BewerberInnen haben keine beruflichen Kenntnisse, sie kommen also direkt aus dem allgemeinbildenden Schulwesen. Die Berufsfachschule **ist theoretisch und praktisch ausgerichtet**.

Bildungsziel: Die/der Schülerin mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10 erhalten
 ☞ – **berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Sozialwesen.**
 ☞ – und den **mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) , evtl. mit Qualifikation**

Bildungsinhalte / Wochenstunden:

<i>Berufsbezogener Lernbereich</i>			
	WStd.		WStd.
Englisch	2-3	Berufsspezifischer Bereich	21-23
Mathematik	2-3		
<i>Berufsübergreifender Lernbereich:</i>			
	WStd.		WStd.
Religionslehre	1-2	Politik / Gesellschaftslehre	1-2
Deutsch/Kommunikation	2-3	Sport / Gesundheitsförderung	1-2
<i>Differenzierungsbereich:</i>			Nach Möglichkeiten der Schule
			2

Abschluss: **Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) evtl. mit der Qualifikation** (Berechtigung, an einer gymnasialen Oberstufe die allgemeine Hochschulreife zu erwerben.)

Sonstiges: Die Berufsfachschule vermittelt eine **theoretische und praktische Einführung in die Ausbildungsberufe** im Berufsfeld Sozialwesen, wie z.B. Heilerziehungspfleger/-in, Sozialassistent/-in.

Mit dem erfolgreichen Abschluß der Berufsfachschule ist eine Anrechnung von 6 oder 12 Monaten auf eine duale Ausbildung möglich

Computereinsatz begleitet den Unterricht. Eine sich an die Berufsfachschule anschließende **Ausbildung wird empfohlen**.

Ebenso kann eine Fachoberschule besucht werden, welche zur Fachhochschulreife führt.